

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

24.07.2026

Mann mit Aufblasgewehr gestellt | Mülltonnen angezündet | Haltestellen-Unterstände beschmiert - Zeugengesuch

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 273|2026

Chemnitz

Mann mit Aufblasgewehr gestellt

Zeit: 24.07.2026, 19:00 Uhr

Ort: OT Zentrum

(2152) Am Donnerstagabend stellten Polizisten einen Mann (32/syrisch), der mit einem aufblasbaren Gewehr in der Innenstadt unterwegs war.

Eine Passantin (52) hatte gestern eine Polizeistreife verständigt, nachdem ihr in der Straße der Nationen ein kostümierter Inlineskater entgegenfuhr und sie mit einem augenscheinlichen Gewehr bedrohte. Der Mann entfernte sich danach weiter in stadteinwärtige Richtung. Die alarmierten Beamten stellten kurz darauf in der Lohstraße einen 32-jährigen Skater, auf welchen die Täterbeschreibung zutraf. Bei sich hatte er ein aufblasbares Gewehr. Die Polizisten stellten das Spielzeug sicher. Dem 32-Jährigen wurde ein Platzverweis ausgesprochen, welchem er nachkam. Die Polizei hat die Ermittlungen zu den Tatumständen aufgenommen. (mou)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

Landkreis Mittelsachsen

Mülltonnen angezündet

Zeit: 24.07.2026, 01:40 Uhr und 01:50 Uhr polizeibekannt

Ort: Döbeln

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

(2153) Vergangene Nacht zündeten Unbekannte zunächst im Bernhard-Kretzschmar-Weg und einige Minuten später unweit im Bereich des Doblinaweg/Straße der Jugend Mülltonnen an. Den ersten Brand löschten Streifenbeamte des Polizeireviers Döbeln. Den zweiten Brand löschten Kameraden der Feuerwehr. An den zwei Papiertonnen entstand ein brandbedingter Gesamtschaden von schätzungsweise 2.000 Euro. Verletzt wurde niemand. Die Polizei hat in beiden Fällen die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung durch Feuer aufgenommen und prüft Zusammenhänge zwischen den Taten. (mg)

Zwei Verletzte bei Zusammenstoß auf Radweg

Zeit: 23.07.2026, 17:15 Uhr

Ort: Döbeln, OT Technitz

(2154) Auf dem Radweg an der Westewitzer Straße waren am Donnerstag zwei Fahrradfahrer (52, 70) in jeweils entgegengesetzter Richtung unterwegs. Aus bisher unbekannter Ursache kam es an einer Unterführung zum Zusammenstoß der beiden Fahrradfahrer, wobei der 70-jährige schwere Verletzungen erlitt. Der 52-jährige Zweiradfahrer erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 500 Euro. (Kg)

Kollision auf Kreuzung

Zeit: 23.07.2026, 14:00 Uhr

Ort: Freiberg

(2155) Von der Friedrich-Wolf-Straße auf die bevorrechtigte Hegelstraße fuhr am Donnerstag der 45-jährige Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters und kollidierte dabei mit einem VW-Kleintransporter, dessen Fahrer (54) die Hegelstraße in Richtung Käthe-Kollwitz-Straße befuhr. Durch den Anstoß wurde der VW noch gegen einen auf der Hegelstraße entgegenkommenden Pkw Skoda (Fahrer: 70) geschleudert und blieb danach auf der linken Fahrzeugseite liegen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 40.000 Euro. Sowohl der VW-Fahrer als auch der Skoda-Fahrer wurden bei dem Unfall schwer verletzt. Der Mercedes-Fahrer sowie die Beifahrerin (62) des Skoda erlitten leichte Verletzungen. (Kg)

Vorfahrtsfehler?

Zeit: 24.07.2026, 07:00 Uhr

Ort: Zettlitz, OT Hermsdorf

(2156) Am Freitag früh kreuzte die 63-jährige Fahrerin eines Pkw VW die bevorrechtigte Colditzer Straße (K 8292) in Richtung Geringswalder Straße. Dabei kam es zur Kollision mit einem Citroën-Kleintransporter, dessen Fahrer (61) die Colditzer Straße aus Richtung B 175 kommend befuhr. Bei dem Unfall zog sich die VW-Fahrerin leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Haltestellen-Unterstände beschmiert - Zeugengesuch

Zeit: 08.07.2026, 17:00 Uhr bis 09.07.2026, 07:00 Uhr

Ort: Schönheide

(2157) Der Kriminaldienst des Polizeireviers Aue ermittelt derzeit wegen mehreren linkspolitischen Schmierereien und sucht Zeugen zum Tatgeschehen.

Unbekannte hatten vermutlich in der Nacht vom 8. Juli 2026 zum 9. Juli 2026 in der Hauptstraße und der Schneeberger Straße Schriftzüge und Symbole an die Verglasungen von Bushalte-Unterständen geschmiert. Auch ein Verteilerkasten war betroffen. Durch die roten und goldfarbenen Schmierereien entstand ein Sachschaden von etwa 1.000 Euro. Die Polizei ermittelt wegen gemeinschädlicher Sachbeschädigung und sucht Zeugen. Insbesondere Fahrgäste öffentlicher Verkehrsmittel sowie Anwohner, die Beobachtungen im Zusammenhang mit den Schmierereien gemacht haben, werden gebeten, sich mit sachdienlichen Hinweisen unter der Telefonnummer 03771 12-0 im Polizeirevier Aue zu melden. (mg)

Fahrweise fiel auf

Zeit: 23.07.2026, 15:50 Uhr

Ort: Marienberg

(2158) Ein in Schlangenlinien auf der Äußeren Wolkensteiner Straße (B 171) fahrender Pkw Renault fiel am Donnerstagnachmittag einer Polizeistreife auf und sie hielten das Auto an. Bei der anschließenden allgemeinen Verkehrskontrolle nahmen sie Alkoholgeruch bei dem

75-jährigen Fahrer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von

1,76 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Bei Sturz leicht verletzt

Zeit: 23.07.2026, 18:50 Uhr

Ort: Zwönitz

(2159) Am Donnerstagabend befuhren zwei 19-jährige Motorradfahrer mit ihren Krädern KTM bzw. Kawasaki die Grünhainer Straße (S 270) aus Richtung Zwönitz in Richtung Grünhain. Ungefähr 300 Meter nach dem Ortsausgangsschild von Zwönitz geriet der KTM-Fahrer ins Schlingern, streifte die Kawasaki und beide Biker stürzten. Der KTM-Fahrer erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen, der Kawasaki-Fahrer blieb unverletzt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.000 Euro. (Kg)